

Bundeskabinett will Wohngeld erhöhen

Berlin. Das Bundeskabinett billigte am Mittwoch den Gesetzentwurf von Bundesbauministerin Barbara Hendricks (SPD) zur Erhöhung des Wohngeldes. Er sieht eine Anhebung der Leistung für rund 870.000 Haushalte vor – darunter rund 90.000 Haushalte, die bisher auf Leistungen aus der Grundsicherung angewiesen waren. Der Deutsche Mieterbund (DMB) begrüßt den Gesetzentwurf, fordert aber Nachbesserungen. »Wir plädieren dafür, dass beim Wohngeld wieder eine Heizkosten- bzw. Energiekostenkomponente eingeführt wird«, kommentierte der Bundesdirektor des DMB, Lukas Siebenkotten, in einer Pressemitteilung. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258208.bundeskabinett-will-wohngeld-erhoehen.html>